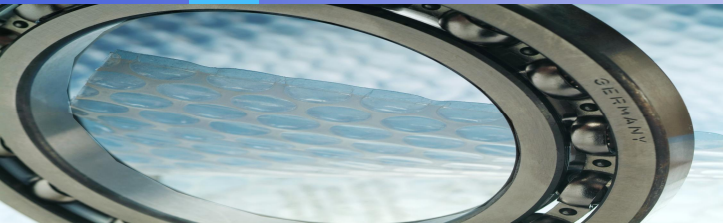




BRANOstretch M5

VCI Stretchfolie



BRANOguard

Temporärer Korrosionsschutz für Automotive, Maschinenbau und Metall verarbeitende Industrie

Produktcharakteristik

BRANOstretch M5 ist eine bläulich transparente Stretchfolie, einseitig haftend, mit beidseitig aktivem VCI-Korrosionsschutz. BRANOfol Produkte geben ständig Kleinstmengen von Korrosionsschutzstoffen ab (VCI: Volatile Corrosion Inhibitors = flüchtige Korrosionsschutzwirkstoffe) und helfen somit Metallteile während Transport oder Lagerung effektiv vor Korrosion zu schützen, auch ohne direkten Kontakt zum Metall.

Die Dicke beträgt 30 µm. BRANOstretch M5 ist unbedruckt. UV-Bestrahlung und direktes Sonnenlicht sind zu vermeiden.

Schutzumfang

BRANOstretch M5 schützt Stahl, Gusseisen auf Kontakt, Nickel, Aluminium, Zink und Chrom zuverlässig vor Korrosion. Neutrales Verhalten bei Kupfer und seinen Legierungen.

Eine Prüfung bei Cadmium sowie Magnesium und seinen Legierungen wird empfohlen.

Schutzdauer: Je nach klimatischen Bedingungen und Dichtigkeit der Verpackung bis zu 12 Monaten. Bei genauer Kenntnis des Anwendungsfalls kann die Schutzdauer angepasst werden.

Bei Anwendungsfragen kontaktieren Sie Ihren Anwendungsberater.

Vorzüge

- Korrosionsschutz ohne Fetten und Ölen.
- Metallteile sind sofort einsatzbereit - kein Entölen
- Hohe Zeitersparnis
- Verpackungsmaterial und Korrosionsschutz in einem
- Einfache Verwertung / Entsorgung
- Geringe Anforderung an die Umverpackung
- TRGS 615 konform
- Transparente Verpackung
- Schützt gleichzeitig vor Feuchtigkeit
- Gesundheitlich unbedenklich



BRANOstretch M5

Produktinformation

■ Lieferformen

Maschinenrollen 50 cm breit à 1.200 lfm, außenhaftend.
Handrollen 50 cm breit à 230 lfm.

■ Lagerung

Kühl und trocken, geschützt vor Sonneneinstrahlung. In der Originalverpackung beträgt die maximale Lagerfähigkeit 12 Monate.

■ Entsorgung

BRANOstretch M5 kann einer stofflichen Verwertung zugeführt werden. Verschmutzte Folien müssen über die Abfallverbrennung entsorgt werden.

■ Arbeitssicherheit

BRANOstretch M5 ist keine gefährliche Zubereitung im Sinne der Gefahrstoffverordnung.

Laut TRGS 615 wird beim Umgang mit Korrosionsschutzmitteln empfohlen, geeignete Schutzhandschuhe zu tragen.

BRANOpac Empfehlung:
„Campura Comfort“ Nr. 619
der Fa. KCL



■ Anwendungshinweise

Damit ein bestmöglicher Nutzungsgrad der VCI-Folie BRANOstretch M5 entsteht, sollte die Verpackung einen geschlossenen Raum bilden. Wasserzutritt und Zugluft sind zu vermeiden bzw. auszuschließen.

Die zu schützenden Oberflächen müssen trocken, frei von korrosionsfördernden Rückständen wie Fingerschweiß, aggressive Stoffe aus Waschmitteln usw. sein. Säuren oder starke Basen können das Korrosionsschutzsystem stören. Wir empfehlen, im Zweifel eine Verträglichkeitsprüfung durchzuführen.

Unmittelbarer Kontakt zu Holz oder säurehaltigen Werkstoffen vermeiden. Auch atmosphärische Verunreinigungen sowie hohe relative Luftfeuchtigkeit sollten aus der Verpackung ausgeschlossen sein (z. B. keine Holzteile mit verpacken).

Achten Sie bei der Wahl Ihrer VCI-Folien auf Dicke und Wasserdampfdichte. Beide Parameter sind ausschlaggebend für den Korrosionsschutz und sollten daher applikationsspezifisch ausgewählt werden.

**Mehr Informationen
finden Sie unter
www.branopac.de**

Die vorstehenden Angaben entsprechen dem derzeitigen Kenntnisstand und sind unverbindlich. Für unsachgemäße Verwendung wird keine Haftung übernommen. In Zweifelsfällen bitten wir um Rückfrage.



Branopac

Lösungen mit System

BRANOpac GmbH
Gottlieb-Daimler-Str. 18-20
35423 Lich, Germany
Tel: +49 6404 9142-0
Fax: +49 6404 9142-700
E-Mail: info@branopac.de